



Einreicher	Datum	Drucksache Nr.
Fachbereich III - Bauen und öffentliche Ordnung	03.01.2022	14/2022

Beratungsfolge	Sitzung	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltg.
Ortsbeirat Priort	26.01.2022			
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt	27.01.2022			
Gemeindevertretung	15.02.2022			

Betreff

Information über das Ergebnis der Erarbeitung eines Konzeptes für die Erweiterung des zentralen Freiraumes im Ortsteil Priort

Sachverhalt:

Im Ortsteil Priort liegt relativ zentral ein Freiraum, der heute als Spiel-, Sport-, Fest- und Feuerwehrrübungsplatz genutzt wird und der als Sport- und Feuerwehrrübungsplatz auch schon in der DDR existierte. Der Freiraum liegt entsprechend der aktuell geltenden Klarstellungssatzung im Außenbereich. Im geltenden Flächennutzungsplan wird der Bereich als Grünfläche mit den Zweckbestimmungen Sportplatz, Spielplatz und Parkanlage ausgewiesen.

Aus dem Ortsteil gab es seit längerem den Wunsch, diesen Standort weiter aufzuwerten, dabei die Nutzbarkeit für alle Bürger zu verbessern und insbesondere den Spielbereich zu erweitern und zu einem attraktiven, möglichst naturnahen Ort zu entwickeln. Auch der Ortsbeirat Priort, an den diese Wünsche in der Vergangenheit herangetragen wurden, setzt sich seit längerem dafür ein. So wurde in den letzten Jahren der Spielplatz erweitert und das Hauptklettergerät ausgetauscht/modernisiert.

Da bei einer noch weitergehenden Entwicklung unterschiedliche Interessen, Bedürfnisse und Rahmenbedingungen zu berücksichtigen sind, sollte vor einer Umsetzung weiterer Maßnahmen zunächst auf der Grundlage der HOAI 2021 (§ 39, LP 1 bis 3) ein Konzept für den gesamten Bereich erstellt werden. Im gesamten Prozess dieser Konzeptaufstellung sollten dabei die Anwohner, interessierte Einwohner, aber vor allem auch Kinder und Jugendliche beteiligt werden.

Trotz teilweiser Haushaltssperre ab Juni 2021 konnte die Erarbeitung dieses Konzeptes im Juli 2021 beauftragt und im November 2021 abgeschlossen werden. Den Auftrag dafür erhielt die AG PROTZMANN + WEGWERTH Arbeitsgruppe für Landschaftsarchitektur PartGmbH. Sie konnte u.a. auf eine Online-Ideensammlung zurückgreifen, die im Vorfeld von interessierten Bürgern in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat Priort initiiert wurde. In zwei Vor-Ort-Terminen am 4. und 24.09.2021 in Form von (gut besuchten) Workshops mit Anwohnern, interessierten Einwohnern, aber vor allem auch Kindern und Jugendlichen wurden mit dem Planungsbüro diese und weitere Ideen geprüft, diskutiert und weiterentwickelt bzw. verworfen.

Im Ergebnis wurde ein Konzeptentwurf erarbeitet, dem alle Beteiligten am Ende des 2. Workshops zustimmten und der dann vom Planungsbüro mit einer Kostenberechnung untersetzt wurde. Dieser Konzeptentwurf soll nun in allen seinen Teilen (s. Anhang) dem politischen Raum vorgestellt werden. Hier ist dann auch über den weiteren Umgang damit bzw. über das weitere Verfahren zur Umsetzung des Entwurfs zu entscheiden.

In diesem Zusammenhang wurde parallel auch das Bauordnungsamt des Landkreises Havelland zum weiteren Vorgehen angefragt. In der Antwort sind zwei Punkte entscheidend: Zum einen wurde „... festgestellt, dass der FNP dem Vorhaben nicht entgegenstehen dürfte“. Und zum anderen: „Die Erforderlichkeit eines Bebauungsplanes ist als Grundlage für die Erteilung von Baugenehmigungen bzw. auch der Errichtung von genehmigungsfreien Spiel- und Sportanlagen vorliegend gegeben.“

Damit ist klar, dass als nächstes ein B-Plan-Verfahren erforderlich ist. Die personellen Kapazitäten des dafür zuständigen Fachbereiches II lassen jedoch einen sofortigen Start dieses Verfahrens aktuell nicht zu.

Anlagen:

Anlage 1 - Deckblatt / Inhaltsübersicht

Anlage 2 - Konzeptbeschreibung

Anlage 3 - Plan Entwurf

Anlage 4 - Kostenberechnung

.....
gez. Herr Scholz
Fachbereichsleiter